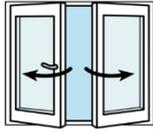


Merkblatt Richtig Lüften

Zur Verhinderung von Kondenswasserbildung und Folgeschäden in Wohnräumen, sollten alle Fenster täglich mindestens dreimal für fünf Minuten geöffnet werden. So wird die Luftfeuchtigkeit genügend reduziert, ohne dass zu viel Heizenergie verloren geht.

	<p>Mindestens 3 Stosslüftungen täglich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Fenster für 5 Minuten öffnen, möglichst Durchzug (Querlüftung) erzeugen. • Auch in Sommermonaten sind Stosslüftungen wichtig. • Auch bei Regenwetter lüften, die kalte Aussenluft ist trockener als die warme Innenluft.
	<p>Grosse Feuchtigkeit sofort beseitigen Sofortiges Lüften nach dem Kochen, Duschen, Baden oder nach dem Trocknen von Wäsche in Wohnräumen.</p>
	<p>Dauerhafte Kippstellung vermeiden weil sonst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Winter Heizenergie verschwendet wird. • Die Fassade abkühlt und zu Schäden an den Aussenwänden führt. • Die Räume nicht richtig gelüftet und die Feuchtigkeit nicht abgeführt wird.
	<p>Folgen bei fehlendem Lüften:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildung von Kondenswasser auf der Fenster Innenseite • Fleckenbildung an Wänden und Fassaden • Tapetenablösungen • Schimmelpilzbefall • Feuchtigkeitsschäden (Tropfen auf den Innenboden etc.)

Wichtig

3-fach Isoliergläser können nach kalten Nächten auf der Aussenseite beschlagen. Das ist ein Zeichen für die gute Wärmedämmeigenschaft des Glases und spricht für dessen Qualität.

3-fach Isoliergläser dämmen den Wohnraum und lassen wenig Wärme nach aussen entweichen. Die äusserste Scheibe des 3-fach Glases ist also relativ kalt, wobei der Temperaturunterschied zwischen Luft und Glasoberfläche zu Kondenswasserbildung führt. Dieser Beschlag ist vor allem am frühen Morgen vorhanden und verschwindet, sobald die Umgebungsluft und das Glas wärmer werden. Durch das Absenken der Storen am Vorabend, kann diese Erscheinung vermieden werden.